

Musikarche

EINE MUSIKALISCHE REISE
FÜR KINDER AB 4 JAHREN

Von *Caroline Bäßler*

**1 und 2 im Kreis bin ich dabei.
3 und 4 Kasimir ist auch hier.
Jeden begrüßen mit Händen und mit Füßen.
Auf einem Bein still stehn.
Hopp Flopp
und auf die singende, tanzende, fröhliche,
klingende Reise mit der Musikarche gehen.**

So tönt es seit einigen Jahren schon fröhlich durch die Musikschulen, Gemeindehäuser und Kindergärten im Land. Der Vers ist Teil eines musikpädagogischen Programms mit dem Namen „Musikarche“.

In einem Team aus Musikpädagogen, Theologen, Religionspädagogen und Bewegungspädagogen machten wir uns auf den Weg, ein Konzept zu entwickeln, das die Kinder musikalisch ganzheitlich ausbildet und gleichzeitig eine Begegnung mit Gott, mit dem Glauben, mit Jesus ermöglicht. Das Musikarche-Programm ist für Kinder ab 4 Jahren und zur Durchführung im Kindergarten, an Musikschulen sowie in Kirchengemeinden und Gemeinschaften geeignet.

Zusammen mit den Kindern machen wir uns auf die Reise mit der Arche. Kasimir, die

kleine Raupe, ist ständiger Begleiter der Kinder während der ganzen Zeit des Musikarcheunterrichts. Gemeinsam mit ihm erleben wir mit, wie die Arche gebaut wird, wer Noah ist, wie Noah mit Gott redet und mit ihm lebt. Wir sind aufgeregt, wenn die vielen Tiere in die Arche einziehen, ein bisschen Angst haben wir, wenn der Regen kommt. Wir fühlen uns geborgen in der Gemeinschaft und der Obhut der Arche, während den vielen Tagen auf dem Wasser. Gespannt verfolgen wir, wie Noah den Raben fliegen lässt, und voller Ungeduld warten wir auf die Rückkehr der Taube. Wir spüren die Befreiung aus der Enge, wenn wir endlich aus der Arche aussteigen dürfen, aber auch die Gefahr, die uns plötzlich wieder umgibt, wenn der Gepard das

Kasimir, die kleine Raupe, ist ständiger Begleiter der Kinder während der ganzen Zeit des Musikarcheunterrichts.





Huhn am liebsten zum Abendessen verspeisen würde. Voller Freude und Dankbarkeit staunen wir über den Regenbogen, den Gott uns schenkt und freuen uns über das neue Leben. Die Eltern der Kinder sind dazu eingeladen, bei der ein oder anderen „Hausaufgabe“ im Kinderheft mit zu überlegen, wann Gott ihr Kind schon mal beschützt hat oder wie das Lied „Ein kleiner Spatz zur Erde fällt“ denn noch mal geht. Kernlieder des Glaubens ziehen sich durch das Programm, sowie spaßige Kinderlieder und musikpädagogische Lernlieder. So findet man neben dem Lied „Danket, danket dem Herrn“ auch das Lied vom Huhn, das einen Gummiball statt eines Eis legt.

Die Musikarche ist auch Musikalische Früherziehung. Darum haben wir uns ganz klare Ziele gesetzt, was die Kinder in dieser Zeit musikalisch lernen sollen. Dabei verfolgen wir einen ganzheitlichen An-

satz, der auch Grundsätze aus der Montessori-Pädagogik integriert.

Für Kinder ist Musik ohne Bewegung nicht denkbar. Bewegung ist Leben, und wer Bewegung lernt, lernt fürs Leben. Wir lernen von und mit den vielen unterschiedlichen Tieren in der Arche. Wir „gleiten“ mit den Möwen am Himmel und „schweben“ mit den Quallen im Wasser. Wir „drücken“ mit den Elefanten die Kisten an die richtigen Plätze und „stoßen“ uns mit den Nashörnern die Hörner ab. Dabei lernen wir den Raum mit seinen Ebenen von allen Seiten kennen.

Über den langen Zeitraum von 1 bis 2 Jahren Musikarche haben wir nicht nur musikalische Erfahrungen gemacht, sondern sind auch als Gruppe zusammengewachsen. Wir haben Gemeinschaft erlebt, haben erlebt, dass man mit Gott reden kann, dass er für uns da ist und wir ihm vertrauen können, wie Noah es getan hat.

Immer wieder sind wir dankbar für eine bunte, abwechslungsreiche und fröhliche Reise mit den Kindern. So bunt, abwechslungsreich und fröhlich wie Gott unsere Erde und uns geschaffen hat.



Caroline Bäßler, die mit ihrer Familie in Auenwald lebt, leitet die Musikarche der Gemeindefestmusikschule Schönblick, Schwäbisch Gmünd.

